06.09.2016 – 14:49 Uhr

FDI präsentiert erstmals neue allgemeingültige Definition von "Zahngesundheit"

Posen (ots) -

Der Weltverband der Zahnärzte FDI stellte heute auf der jährlich stattfindenden Weltkonferenz im polnischen Posen seine neue Definition von "Zahngesundheit" als eine wesentliche Grundlage für die Gesundheit allgemein und das Wohlbefinden vor. Die Definition wurde von über 200 nationalen zahnärztlichen Verbänden übernommen und wird nun weltweit in der Zahnmedizin eingeführt.

"Die neue Definition stellt für die Zahnmedizin einen bedeutsamen Meilenstein dar", so Dr. Patrick Hescot, Präsident des FDI. "Mithilfe der neuen Definition können wir gemäß unserer Einflussnahmestrategie Vision 2020 und mit Blick auf unser Ziel, weltweit eine optimale Zahngesundheit sicherzustellen, standardisierte Bewertungs- und Messinstrumente entwickeln, um eine weltweit einheitliche Datenerfassung durchzusetzen."

FDI-Definition von Zahngesundheit:

Ist vielgestaltig und beinhaltet ? wenn auch nicht ausschließlich ? die Fähigkeit zu sprechen, zu lächeln, zu riechen, zu schmecken, zu berühren, zu kauen, zu schlucken und Emotionen über Gesichtsausdrücke mit Selbstvertrauen und ohne Schmerz oder Unbehagen sowie ohne Krankheit des kranofazialen Komplexes zu übermitteln.

Weitere Attribute der Mundgesundheit

Mundgesundheit:

- ist ein grundlegender Bestandteil der Gesundheit sowie des körperlichen und geistigen Wohlbefindens, das einhergeht mit einem Kontinuum, das beeinflusst wird von den Werten und Verhaltensweisen der Einzelpersonen und Gemeinschaften;
- spiegelt die physiologischen, sozialen und psychologischen Eigenschaften wider, die für die Lebensqualität unentbehrlich sind;- wird durch die sich ständig ändernde Erfahrung, Empfinden Erwartungen und Anpassungsfähigkeit einer Person beeinflusst.

Die neue Definition wurde von der Vision 2020-Expertengruppe des FDI mit Mitgliedern aus den Bereichen Zahngesundheit, öffentliche Gesundheit und Gesundheitsökonomie festgelegt. Die neue Definition von Zahngesundheit wurde neben einem ergänzenden Konzept, das gegenüber externen Interessenvertretern erprobt wurde, nach eingehenden Beratungen mit Patienten, mit im Bereich der Zahngesundheit tätigen Personen, mit den nationalen zahnärztlichen Verbänden, mit im Bereich der öffentlichen Gesundheit tätigen Personen, mit Hochschulen, Regierungen, mit der Industrie, mit Drittzahlern u. a. bestimmt.

"Mithilfe der neuen Definition möchten wir darauf aufmerksam machen, dass die Zahngesundheit verschiedene Aspekte umfasst und nicht nur für sich allein zu betrachten ist, sondern einen Teil des breiteren Konzepts der Gesundheit allgemein darstellt", so Prof. David Williams, Co-Vorsitzender der Vision 2020-Expertengruppe des FDI.

Prof. Michael Glick, Co-Vorsitzender der Vision 2020-Expertengruppe des FDI: "Bei unserem Vorschlag handelt es sich um eine zeitgemäße Definition von Zahngesundheit, die auch von zahlreichen nationalen zahnärztlichen Verbänden und der Weltgesundheitsorganisation verwendet wird. Sie ist also nicht revolutionär, sondern wurde einfach nur weiterentwickelt."

Der FDI beabsichtigt, diese Definition von Zahngesundheit großflächig zu verbreiten und für deren Verwendung einzutreten, mit dem Ziel, ein weltweit einsetzbares standardisiertes Messinstrument zu schaffen. Bis 2017 soll ein Messinstrumentarium bereitstehen, mit dem die Bedürfnisse des Einzelnen und der Bevölkerung bewertet und damit Informationen für politische Maßnahmen bereitgestellt und diese beschleunigt werden können.

Über den Weltverband der Zahnärzte FDI

Der Weltverband der Zahnärzte FDI vertritt als Hauptvertretung weltweit über 1 Million Zahnärzte. Seine Mitglieder sind etwa 200 nationale zahnärztliche Verbände und Fachgruppen aus über 130 Ländern. Vision des FDI: "Leading the world to optimal oral health". www.fdiworldental.org

Pressekontakt

Charanjit (Chaz) Jagait PhD
E-Mail: cjagait@fdiworldental.org | Tel: +41 22 560 81 48

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100059860/100792379 abgerufen werden.